

Jugend debattiert in Niedersachsen **Die wichtigsten Informationen 2011/12**

Ziele

Seit 10 Jahren fördert *Jugend debattiert* sprachliche und politische Bildung sowie Meinungs- und Persönlichkeitsbildung durch Fortbildungen für Lehrkräfte und Unterrichtsreihen an Schulen. Schülerinnen und Schüler weiterführender Schulen messen ihre Fähigkeiten im bundesweiten Wettbewerb in zwei Altersgruppen: Klassen 8-10 und Jahrgangsstufen 10-13.

Debattenformat

Debattiert wird zu vier Personen über aktuelle politische Streitfragen wie: „Sollen öffentliche Plätze videoüberwacht werden?“ Im Wettbewerb dauert eine Debatte 24 Minuten. Jeder hat zu Beginn zwei Minuten ungestörte Redezeit. Anschließend folgen 12 Minuten Freie Aussprache. Für das Schlusswort steht jedem Debattanten eine Minute zur Verfügung. Die Debatten werden von einer Jury öffentlich nach Sachkenntnis, Ausdrucksvermögen, Gesprächsfähigkeit und Überzeugungskraft bewertet.

Preise

Als Preis ab Regionalebene erhalten Siegerinnen und Sieger mehrtägige Seminare bei *Jugend debattiert*-Trainern, die sie auf die jeweils nächste Wettbewerbsebene vorbereiten. Bundessieger werden in das *Jugend debattiert*-Alumniprogramm aufgenommen.

Umsetzung

In einem bundesweiten Netz sind die *Jugend debattiert*-Schulen in Verbänden organisiert. Alle teilnehmenden Lehrkräfte werden von *Jugend debattiert*-Lehrer-Trainern im Debattieren geschult. Anschließend trainieren die Lehrkräfte ihre Schüler im regulären Unterricht. Die besten Debattanten einer Klasse nehmen am Schulwettbewerb teil. Die weiteren Ebenen des Wettbewerbs sind: Region, Land und Bund. Das Landesfinale Niedersachsen findet am 20. März 2012 statt, das Bundesfinale am 23. Juni 2012.

Teilnehmerzahlen

Bundesweit: Über 135.000 Schüler/innen und ca. 5.500 Lehrkräfte an über 800 Schulen.
Niedersachsen: 11.250 Schüler/innen und 450 Lehrkräfte an 52 Schulen in 12 Verbänden.

Partner und Förderer

Jugend debattiert ist das größte privat-öffentlich finanzierte Projekt zur sprachlichen und politischen Bildung in Deutschland. Es wird getragen von der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung, der Robert Bosch Stiftung, der Stiftung Mercator und der Heinz Nixdorf Stiftung auf Initiative und unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten. Die Stiftungen haben seit 2001 rund 15 Millionen Euro für *Jugend debattiert* zur Verfügung gestellt. Kooperationspartner sind die Kultusministerien und die Kultusministerkonferenz der Länder.

Kooperationspartner im Land Niedersachsen: Niedersächsisches Kultusministerium.

Weitere Förderer: Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung.

Medienpartner: NJOY.

***Jugend debattiert* – für alle ein Gewinn**

Für Schülerinnen und Schüler:

- Stärkung kommunikative Fähigkeiten
- Verbesserung der Urteilsbildung
- Sicherheit im Auftreten bei Prüfung und Bewerbung

Für Lehrkräfte:

- Methodentraining für den kompetenzorientierten Unterricht
- Aktivierung aller Schülerinnen und Schüler

Für Schulen:

- Impulse für die Schulentwicklung
- Profilbildung und Vernetzung

Stand: Januar 2012



Auf Initiative und
unter der Schirmherrschaft
des Bundespräsidenten

Gemeinnützige

Hertie-Stiftung

Robert Bosch Stiftung



**Stiftung
Mercator**



Heinz Nixdorf Stiftung

In Kooperation mit der Kultusministerkonferenz und den Kultusministerien der Länder